

Thema	Inhalte
Teilnehmende 50	
Allgemeines	
Hinweis zur Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Die öffentliche „Abschlusspräsentation“ wurde in Form eines World Café durchgeführt, sodass die Teilnehmenden an insgesamt sechs Stationen das Handlungsprogramm samt Leitlinien und die Schlüsselprojekte je Handlungsfeld lesen und durcharbeiten konnten. Als Zeitlimit wurde rund eine Stunde gesetzt, sodass die Teilnehmenden genügend Zeit hatten, sich die Materialien zu den Handlungsprogrammen, den Schlüsselprojekten und dem räumlichen Leitbild durchzulesen und zu kommentieren. Die Expert:innen der cima und die anwesenden Lenkungsgruppenmitglieder standen jederzeit für Fragen und Diskussionen zur Verfügung.
Ablauf der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Wortmeier: 19:00 Uhr Begrüßung durch die cima inkl. Erläuterung zum Ablauf der Veranstaltung: ca. 19:05 Uhr Beginn und Durchführung des interaktiven Workshops an sechs Stationen: ca. 19:15 Uhr Zusammenfassung des interaktiven Workshops durch die cima samt Rückfragen und Diskussion: ca. 20:15 Uhr Abschließende Worte durch Herrn Bürgermeister Wortmeier: ca. 20:45 Uhr
Allgemeines	<ul style="list-style-type: none"> Nachfolgenden finden Sie die Meinungen, Anregungen und Ideen, die im Rahmen des Ergebnisworkshops auf Karteikarten geschrieben und diskutiert wurden. In einem separaten Dokument finden Sie den überarbeiteten Abschlussbericht nach den Anregungen aus dem Ergebnisworkshop vom 29.06.2022. Die getätigten Änderungen im Bericht sind jeweils orange markiert. Der überarbeitete Abschlussbericht und das Protokoll zum Ergebnisworkshop können von der Projekthomepage zukunft-bark.de herunterladen. Änderungswünsche und Anregungen seitens der Bewohnerschaft können noch bis zum 25. Juli 2022 eingebracht werden.
Hinweise und Anpassungen zum DEK	
Wachstum & Wohnen	<p><i>Hinweis: Die kleinräumliche Bevölkerungsprognose für den Kreis Segeberg ist als eine Rahmenbedingung im DEK genannt und berücksichtigt worden. Das DEK verfolgt im Gegensatz zur kleinräumlichen Bevölkerungsprognose einen lokaleren Ansatz, in dem u. a. die vergangene Bevölkerungsentwicklung in Kontext der Baufertigstellungen gesetzt werden. Hierdurch zeigt sich, wie stark eine Gemeinde durch eine aktive Baulandpolitik die Bevölkerungsentwicklung gezielt steuern kann, da ein evidenter Zusammenhang zwischen den beiden Parametern identifiziert werden konnte, auch wenn dieser zeitlich verzögert stattfindet. Auch die weiteren Faktoren, wie Alterungsprozesse und weiche Standortfaktoren (Attraktivität der Gemeinde durch das vorhandene Betreuungs- und Bildungsangebote, Anzahl und Qualität der Nahversorgungsangebote etc.) werden im Rahmen der Prognosen stärker einbezogen. Dies kann und soll die kleinräumliche Bevölkerungsprognose für den Kreis nicht leisten.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> 1.1.1: kleinere Grundstücke ab 500-600m² → macht Grundstück erschwinglicher und schafft mehr Baugrundstücke 1.1.1: ggf. auch Möglichkeiten für Einliegerwohnungen mitdenken 1.1.1: ggf. Grundstücke für Doppelhäuser oder Reihenhäuser zur Verfügung stellen
Gemeinschaft & Ortsgestaltung	<ul style="list-style-type: none"> 2.1.1: Mitdenken von Kellerräumen für die KiTa als Schutzfunktion

Protokoll – Abschluss Dorfentwicklungskonzept Gemeinde Bark

Datum: 29.06.2022 – Zeit: 19:00 – 20:45 Uhr

Ort: Turnhalle, Birkenweg 23 Bark



	<ul style="list-style-type: none">• 2.1.1: Der Endausbau der KiTa sollte bei allen weiteren Planungen im Fokus stehen, nicht die Jahre des Umbaus → Prüfen, ob Wohnhaus als Zwischenlösung für die Betreuung der Kinder während der Bauphase genutzt werden kann.• 2.1.1: Szenario B+C – Übergang KiTa zur Halle bspw. mit einem Glasdurchgang• 2.1.1: Eigener Bewegungsraum nur für die KiTa• 2.1.4: Erweiterung und Qualifizierung des Hasenparkstadions bei gleichzeitiger Prüfung des öffentlich Zugänglichmachens des Spielplatzes der KiTa
Grün & Natur / Klima & Energie	<ul style="list-style-type: none">• 4.1.1: keine Reaktivierung des Dorfteichs? Als Maßnahme mit aufnehmen• 4.1.4: Keine neuen Wanderwege im Naturschutzgebiet• 4.1.4: Durch LLUR und LJV ist bereits die Qualifizierung der Rundwege + Beschriftung geplant → 2023 soll die Umsetzung erfolgen• 5.1.2 // 5.1.3: Bürgerbeteiligte Wind- oder Solarparks → unabhängiger beim Energieweltmarkt• 5.1.2: Vorschlag gemeinnützige Fernwärmegesellschaft → keine Steuerpflicht, keine Gewinnerzielungsabsicht, günstige Verbraucherpreise, Basis: Wärmepumpenkraftwerk (Bsp. Dänemark)• 5.1.2: energieautarke Dorf
Mobilität & Vernetzung	<ul style="list-style-type: none">• 6.1.1: Mitfahrerbank mit Beschilderung des Zielortes• 6.1.2: Wohnmobilstellplätze, um die Gegend attraktiver zu gestalten

Stand des Protokolls: 30.06.2022

Martin Hellriegel, Maximilian Burger, Luisa Schlosser // CIMA Beratung + Management GmbH



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

SH



Schleswig-Holstein
Ministerium für Inneres,
ländliche Räume,
Integration und Gleichstellung

Dieses Projekt wird gefördert aus Mitteln des Landes Schleswig-Holstein und des Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK).

Protokoll – Abschluss Dorfentwicklungskonzept Gemeinde Bark

Datum: 29.06.2022 – Zeit: 19:00 – 20:45 Uhr

Ort: Turnhalle, Birkenweg 23 Bark



Impressionen von der Abschlussveranstaltung

